

Presseinformation

29. Dezember 2022

Regionalkultur ist Zukunft: Mit neuen Impulsen und zahlreichen Initiativen ins Jahr 2023

Die Kultur.Region.Niederösterreich ist die Dachorganisation für umfangreiche regionale Kulturarbeit

Regionale Kulturarbeit findet an 365 Tagen in allen Regionen Niederösterreichs statt und erreicht mit ihren Veranstaltungen, Konzerten, Festivals, Lesungen – der regionalen Feste- und Feierkultur – rund 10 Millionen Menschen. Regionalkultur ist die Basis des Zusammenlebens in den Gemeinden und Regionen. Hunderttausende ehrenamtlich engagierte Menschen prägen das kulturelle Leben in Niederösterreichs Orten. 30.000 Chorsängerinnen und -sänger, 60.000 Musikschülerinnen und -schüler, 10.000 Volkstänzerinnen und -tänzer, 20.000 Vereine, 3.000 Bands und Formationen, 10.000 Freiwillige in Regionalmuseen und Ausstellungshäusern, über 2.000 Mitglieder in Kulturinitiativen, 1.500 Bildungsehrenamtliche, 26.000 Musikerinnen und Musiker in Musikkapellen usw. sorgen genauso wie bildende Künstlerinnen und Künstler, Literaten bis hin zu Bibliothekarinnen und Bibliothekaren für eine kulturelle Nahversorgung in ganz Niederösterreich und tragen zu einer Steigerung der Lebensqualität bei.

„Regionale Kulturarbeit lebt von persönlichen Begegnungen und gemeinsamen Engagement. Sie gibt den Menschen Kraft, Halt und Sicherheit, schafft Nähe, Gemeinschaft und Freude. Das sind wichtige Werte für unser Zusammenleben“, betonte Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner bei einem Treffen mit Vertretern der Regionalkultur.

Die Förderung lokaler Kulturinitiativen steht daher auch im Jahr 2023 im Mittelpunkt der Arbeit der Kultur.Region.Niederösterreich. „Mit unserem Portfolio wollen wir die Bewusstseinsbildung für Kultur und Bildung in den Gemeinden stärken. Durch ein noch größeres und verbessertes Serviceangebot möchten wir alle regionalen Kulturakteurinnen und -akteure sowie die Kulturverantwortlichen der Gemeinden stärken und fördern und uns auch für neue Zielgruppen öffnen“, skizziert Kultur.Region.Niederösterreich-Geschäftsführer Martin Lammerhuber die Zukunftsperspektiven regionaler Kulturarbeit.

Die Schwerpunkte 2023 liegen unter anderem in der Stärkung der Kultur- und

Presseinformation

Bildungsarbeit, beispielsweise mit dem neuen Leitfaden für regionale Kulturarbeit, der wertvolle Tipps für ein optimales Kulturmanagement und die Umsetzung kultureller Projekte in den Gemeinden umfasst. Erstmals findet 2023 auch die Workshop-Tour „Kultur braucht dich!“ durch Niederösterreichs Bezirke statt. Unter dem Motto „Kultur braucht Region – Region braucht Kultur – Kultur braucht dich!“ werden Impulse für eine kreative, vielfältige und systemrelevante Regionalkultur gesetzt. Weitere Schwerpunkte sind die Stärkung des Freiwilligenwesens, der Musikszene oder auch des Ausbildungsprogramms, bei dem im nächsten Jahr unter anderem das umfangreiche Aus- und Weiterbildungsangebot der Akademie der Kultur.Region.Niederösterreich fortgesetzt bzw. erweitert wird.

Alle Angebote und Initiativen im Detail unter: www.kulturregionnoe.at

Weitere Informationen: Marion Helmhart, Tel.: 0664 8205277, marion.helmhart@kulturregionnoe.at



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner traf sich mit Vertretern der Regionalkultur, um sich für Ihre Leistungen zu bedanken und sich über zukünftige Pläne zu informieren: Daniela Heinzl, Obfrau der Niederösterreichischen Goldhauben, Philipp Griessler, Musiker, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Marlies, Schülerin der Musikschule Prinzersdorf (v.l.n.r.)

© NLK Pfeffer